

lands und Schottlands recht fertig waren, schickten sie ihre Missionarios in Teutschland herüber. Der vornehmste unter disen ware S. Bonifacius An. 715.

2. Daher kommts, daß in Teutschland vil Benedictiner-Clöster von denen Schotten seynd.

3. Siehe kurz eine Liste solcher Apostlen des Teutschlands.

(1. Schweiz, Schwaben, und Graubündten befehrt S. Columbanus An. 615. und S. Gallus An. 627. (2. Niederland, und Friesland S. Amundus, so auch das Bisthum Traject oder Mastrich aufgericht An. 647. und das Bisthum Straßburg An. 646. (3. Bayrland S. Rupertus, der das Bisthum Juvavium oder Salzburg gestiftet An. 717. wiewohl andere sagen, er seye schon 100. Jahr vor kommen. (4. Franckenland S. Chilianus An. 689. (5. Westphalen, Braunschweig und Friesland S. Luitpertus, der Urheber des Bisthums Kayserwerth An 705. (6. S. Bonifacius stiftete das Closter Fulden, wurd erster Erz-Bischoff zu Maynz. Richtet auf das Bisthum